

20. JANUAR 2021

Oskar Lafontaine: Endlos-Lockdown ist keine Lösung



Zu den Beschlüssen von Bund und Ländern zur Fortsetzung des Lockdowns erklärt Oskar Lafontaine: „Dass immer mehr Menschen in den Alten- und Pflegeheimen sterben, zeigt, dass alle bisherigen Maßnahmen sie nicht ausreichend schützen. Auch die neuen Entscheidungen der Bundeskanzlerin und der Ministerpräsidenten ändern daran nichts. Die Entsendung von Soldaten der Bundeswehr, um bei Schnelltests zu helfen, kommt viel zu spät.

Dass nur Wissenschaftler an den Beratungen beteiligt wurden, die die Auffassung der Bundeskanzlerin stützen, ist fatal. Das Argumentieren mit Inzidenzwerten, die in der Winterzeit sowieso

nicht erreichbar und ohne die Gewichtung nach der Anzahl der durchgeführten Tests kaum verwendbar sind, führt zwangsläufig zu fehlerhaften Entscheidungen.

Hauptleidtragende neben den Älteren sind die Kinder, die bei andauernder Schließung der Bildungseinrichtungen um ihre Zukunftschancen gebracht werden.

Viele Geschäfte, Restaurants, Hotels, Kulturbetriebe und Dienstleister müssen bei Fortsetzung dieser Politik Insolvenz anmelden. Die Entscheidung, diese Betriebe stillzulegen, stützt sich nicht auf belastbare Zahlen, die Auskunft darüber geben, wie viele Menschen sich in Restaurants, bei Friseuren oder Kulturveranstaltungen oder beim Besuch anderer Geschäfte angesteckt haben. Der entscheidende Fehler der Bundeskanzlerin und der Ministerpräsidenten war es, nur auf Impfstoffe zu setzen und nicht mit genauso viel Geld die Entwicklung von Medikamenten zu unterstützen, die die Ausbreitung der Viren bei Corona-Kranken stoppen, beziehungsweise die Virenlast abbauen. Wenn ein solches Medikament jetzt verfügbar wäre, wären die fortgesetzten Lockdowns überflüssig und das Leben könnte sich weitgehend wieder normalisieren.“

IN VERBINDUNG STEHENDE ARTIKEL:



Oskar Lafontaine: Menschen im Saarland brauchen Perspektive und Planungssicherheit - Langfristiger Lockdown-Ausstiegplan wie in Dänemark

- 9. April 2021



Astrid Schramm Bewohnerinnen und Bewohner der Alten- und Pflegeheime im Saarland dürfen nicht schlechter behandelt werden als in anderen Ländern – Regelungen für Besuche und Aktivitäten anpassen

- 7. April 2021



Astrid Schramm: Öffnungsmodell so steuern, dass es nicht vorzeitig wieder abgebrochen werden muss – Schnellstmöglich vollen Impfschutz für alle Älteren herstellen

- 2. April 2021



Oskar Lafontaine: Keine Perspektiven für Gastronomie, Hotelgewerbe und kulturelle Einrichtungen

23. März 2021



Astrid Schramm: Landesregierung testet zu wenig und hat keinen Überblick - 19. März 2021



Oskar Lafontaine: Pandemie nach der Belastung des Gesundheitswesens und auf Grundlage solider Zahlen steuern

- 15. März 2021



Oskar Lafontaine: Corona-Beschlüsse widersprüchlich und unbrauchbar, wirtschaftliche Existenzen werden weiter vernichtet

- 4. März 2021



Oskar Lafontaine: Öffnungsentscheidung muss jetzt getroffen werden – Infrastruktur für kostenlose Schnelltests aufbauen

- 24. Februar 2021



Oskar Lafontaine: Kein endloser Lockdown – Plan B: Testen statt Lockdown - 19. Februar 2021



Jochen Flackus: Digitale Offensive für die Gesundheitsämter im Saarland - 8. Februar 2021



Oskar Lafontaine: Warum ist die Corona- Entwicklung im Saarland schlechter als im Bundestrend? -

1. Februar 2021

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.LINKSFRAKTION-SAARLAND.DE/POLITIK/MELDUNGEN/DETAIL/ARTIKEL/OSKAR-LAFONTAINE-ENDLOS-LOCKDOWN-IST-KEINE-LOESUNG/](http://www.linksfraktion-saarland.de/politik/meldungen/detail/artikel/oskar-lafontaine-endlos-lockdown-ist-keine-loesung/)